



PRESSEMITTEILUNG

„Elektrisiert“ durch HKL

Neues HKL Stromcenter NRW in Dortmund wird Anlaufstelle für Kunden.

Dortmund, 22. Januar 2018 – Power für Deutschlands Baustellen: HKL hat sein neues HKL Stromcenter NRW in Dortmund eröffnet. Kunden finden hier alles rund um die Themen Strom und Lichtenergie: Von kompetenter Experten-Beratung bis zum modernen Equipment, von Stromaggregaten mit bis zu bis 250 kVA Leistung über Flutlichtanlagen, externen Tankanlagen mit 1.000 oder 3.000 Liter Fassungsvermögen bis zu verschiedenen Klein- und Baustromverteilern sowie CEE-Kabel. Deutschlands Bauunternehmen erhalten von HKL die Energie, die sie für ihre Projekte brauchen.

Mit dem neuen HKL Stromcenter NRW schafft HKL erneut einen echten Mehrwert für seine Kunden. Das geschulte Personal vor Ort kennt sich mit allen Fragen rund um die Themen Aggregatauswahl, Anlaufstrom sowie Stromverbrauch aus und findet für jedes Projekt die passende Lösung. Mobile Stromaggregate kommen immer dann zum Einsatz, wenn auf der Baustelle kein oder zu wenig Strom zur Verfügung steht und eigene Stromquellen temporär geschaffen werden müssen. Zum Beispiel auf weitläufigen Baustellen oder zur Versorgung von großen Industrie- und Bohrmaschinen an entlegenen Orten. Aber auch für Arbeiten mit elektrischen Werkzeugen beim Innenausbau wird oft eine mobile Energiequelle benötigt. HKL sorgt dafür, dass die Kunden das richtige Equipment für ihren jeweiligen Bedarf erhalten. Bei der Auswahl des Geräte-Sortiments hat sich HKL genau am aktuellen Bedarf der Unternehmen orientiert.

Zusätzlich bietet HKL bei Ausfällen oder Störungen einen schnellen Service. Lange Ausfallzeiten auf der Baustelle sind damit passé. Dieser Dreiklang aus Beratung, Service und Maschinequalität macht seit knapp 50 Jahren den Erfolg von HKL aus.

„Mit dem neuen HKL Stromcenter NRW reagieren wir ganz klar auf die Nachfrage im Markt“ erklärt Frederik Osterheide, Leitung HKL Stromcenter NRW in Dortmund. „In dem Center bündeln wir Geräte und Know-how zentral an einem Standort – so können wir unsere Kunden bei allen Fragen rund um die Energieversorgung mit Strom und Licht optimal beraten und versorgen.“

Das HKL Stromcenter NRW eröffnete im Januar 2018 und befindet sich in der Bünnerhelfstraße 20, 44379 Dortmund.

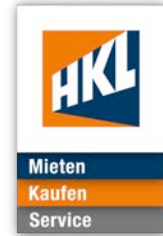
Bildunterschrift 1: Im HKL Stromcenter NRW in Dortmund finden Kunden alles rund um die Themen Strom und Lichtenergie.

Bildunterschrift 2: Frederik Osterheide leitet das HKL Stromcenter NRW in Dortmund.



Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit über 80.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 330 Millionen Euro im Jahr 2016. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Maschinenflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.



PRESSEMITTEILUNG

Zuverlässig, flexibel und direkt vor Ort

Gewerbebaufirma profitiert von HKL Leistungskompetenz und Schnelligkeit.

Heilbronn, 16. Januar 2017 – Die *p/s GmbH*, Experte im Bereich Kunststoffspritzguss, lässt auf seinem Grundstück in Heilbronn einen neuen Werkshallenanbau mit 755 Quadratmetern zur Erweiterung der Produktionsflächen errichten. Die Firma Böpple Gewerbebau übernimmt die Gesamtbauleitung des Projekts, interner Subunternehmer ist Böpple Rohbau (Böpple). Für die Rohbauarbeiten, die Mitte Oktober begannen und Ende November abgeschlossen wurden, mietete Böpple einen Bagger aus dem HKL MIETPARK an. Das an die Baustelle angrenzende HKL Center Heilbronn stellte die Maschine zur Verfügung.

Die Baustelle grenzt direkt an das HKL Center Heilbronn an. Böpple profitiert von dem kurzen Transportweg. Der gemietete Kubota U48 fand nur 100 Meter entfernt seinen Einsatzort. Nachdem der bestehende Hofbelag heruntergefräst war, kam der Kompaktbagger von HKL zum Einsatz. Ausgestattet mit einem Tieflöffel hob er das Fundament und die Kanäle zur weiteren Kabelverlegung aus. Dabei überzeugte der Kubota mit großer Ausleger-Hubkraft und optimiertem Planierschild. Dieses wurde so konstruiert, dass die Schneidkante das Schild berühren kann. So lässt sich auch Erdreich direkt vor dem Planierschild leicht aufnehmen. Nach den Aushubarbeiten wurde die Halle aus Stahlbetonfertigteilen aufgesetzt und der Boden betoniert.

„Das HKL Center ist optimal für uns gelegen. Wir sparen Transportkosten, aber auch der gesamte Mietprozess ist sehr komfortabel und unproblematisch. Mit Herrn Bender haben wir einen festen Ansprechpartner direkt vor Ort. Spontane weitere Mietwünsche werden sofort bearbeitet“, sagt Silvio Mikolasch, Abteilungsleitung Böpple Gewerbebau.

Markus Bender, Betriebsleiter im HKL Center Heilbronn ergänzt: „Das HKL Center Heilbronn bietet das gesamte Maschinenportfolio von HKL. Damit können wir die Region bei den unterschiedlichsten Projekten beliefern. Böpple benötigte auf dieser Baustelle kurzfristig einen kompakten Bagger für ganz spezielle Arbeiten – den konnten wir ihnen sofort liefern. Bei HKL findet eben jeder, was er braucht.“

Bildunterschrift 1: Der Kubota U48 aus dem HKL MIETPARK unterstützt Rohbauarbeiten für neue Werkshalle in Heilbronn.

Bildunterschrift 2: Ausgestattet mit Tieflöffel hebt ein Kubota U48 von HKL das Fundament und die Kanäle zur weiteren Kabelverlegung aus.

Bildunterschrift 3: Markus Bender ist Betriebsleiter im HKL Center Heilbronn.



PRESSEMITTEILUNG

Neues HKL Center fürs Münsterland

Deutschlands Branchenführer bietet ab sofort auch in Rheine sein Angebot aus Miete, Kauf und Service an.

Rheine, 9. Januar 2018 - HKL eröffnete pünktlich zu Jahresbeginn, am 02.01.2018 das HKL Center Rheine und verdichtet somit weiter sein Centernetz im Norden NRWs. Der Fokus liegt auf Maschinen der Kompaktklasse, zusätzlich bietet das neue Center zahlreiche Kleingeräte und Werkzeuge zur Miete und zum Kauf an. Der neue Standort verfügt darüber hinaus über eine geräumige Werkstatt sowohl für die Reparatur der Maschinen aus dem HKL MIETPARK als auch für kundeneigene Geräte.

Auf einer Außenfläche von 2.000 Quadratmetern umfasst das Sortiment unter anderem Radlader, Mini- und Kompaktbagger, Dumper, Verdichtungsmaschinen wie Rüttelplatten, Stampfer und kleine Walzen. Abgerundet wird es mit Kleingeräten und Werkzeugen namhafter Hersteller. Das Angebot ist speziell auf die Region und die Bedürfnisse der hier ansässigen Kunden zugeschnitten. Damit können Baufirmen – besonders aus den Bereichen Gala- und Tiefbau – optimal bedient werden. Als Full-Liner bietet das HKL Center Rheine in Salzbergen die komplette Produktpalette an. Der neue Standort wird die beiden jeweils circa 50 Kilometer weit entfernten HKL Center Münster und Osnabrück unterstützen. Direkt an der Autobahnausfahrt Rheine-Nord der A30 gelegen, bietet das Center eine perfekte Verkehrsanbindung. Die Wege werden für die Kunden kürzer. Damit folgt HKL ein weiteres Mal seinem Credo: Immer nah am Kunden!

Frank Seidler, HKL Geschäftsführer, sagt: „Wir bauen unser Netzwerk weiter aus, um mehr Nähe zum Kunden zu schaffen. Mit dem neuen HKL Center Rheine erschließen wir die Region um Lingen und Meppen und sind für Baufirmen aus dem Emsland und Ostfriesland in Zukunft noch besser erreichbar.“

Bildunterschrift 1: HKL eröffnet im Januar 2018 das HKL Center Rheine und verdichtet somit weiter sein Centernetz im Norden NRWs.



PRESSEMITTEILUNG

Partner für die Nachhaltigkeit

Galabau-Betrieb erweitert seinen Maschinenpark mit Elektroradlader von HKL.

Hamburg, 18. Dezember 2017 – Garden Art aus Hamburg gestaltet sein Unternehmen emissionsärmer und erwarb von HKL den vollelektrischen Kramer 5055e Radlader. Die Galabau-Firma und HKL arbeiten bereits seit 28 Jahren erfolgreich zusammen – bei Kauf und Miete von Baumaschinen. Die sukzessive Erweiterung der Elektroflotte von Garden Art ist in Planung – die zukünftigen Maschinen sollen ebenfalls von HKL bezogen werden.

Emissionsfreie Baumaschinen sind im Kommen. So streben Unternehmen wie Garden Art einen CO₂-freien und elektrischen Maschinenpark an, der sich aus selbstproduziertem Strom versorgt. Darauf legen auch immer mehr Kunden großen Wert. Mit dem Erwerb von elektrisch betriebenen Baumaschinen liegt Garden Art also ganz im Trend. Das in der Nachbarschaft gelegene HKL Center Hamburg Ost ist heute für das Unternehmen direkter Ansprechpartner vor Ort. Im September 2017 kaufte Garden Art hier einen neuwertigen, vollelektrischen Kramer 5055e. Im Kramer-Werk wurde die Maschine in der Unternehmensfarbe Weiß lackiert. HKL baute dann auf Kundenwunsch einen größeren Ölkühler ein. Heute wird der Radlader auf dem Betriebshof von Garden Art für vielseitige Arbeiten eingesetzt.

Zweimal in der Woche wendet und zerkleinert der Radlader mit einer Frässchaufel den Boden aus Laub, Astschnitt und Heckenschnitt. Der Boden zersetzt sich über Monate, wird gekalkt und gewässert, damit daraus wiederverwendbarer Kompost entsteht. Zudem belädt die Maschine Container, transportiert und sortiert Paletten. Dabei überzeugt sie durch ihre hohe Nutzlast von 1.750 Kilogramm sowie durch ihre lange Laufzeit. Der Elektrolader ist bis zu sieben Stunden am Tag im Einsatz, bevor er wieder aufgeladen werden muss.

„Mit HKL als direkten Nachbarn haben wir einen zuverlässigen Ansprechpartner, wenn wir irgendwo nicht weiterkommen. Gerade im Service-Bereich ist das sehr wichtig. Dann fahren wir entweder dorthin oder ein Mitarbeiter von HKL kommt zu uns. Aber auch die Miete von Maschinen oder den Baushop nehmen wir oft in Anspruch. So profitieren wir von allen drei HKL Säulen“, sagt René Meinhardt, Werkstattleiter bei Garden Art.

„Garden Art plant, seinen Maschinenpark bis 2020 komplett elektrisch auszustatten. Mindestens einmal im Monat bin ich vor Ort, um über weitere Trends und Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten. Durch den regelmäßigen Kontakt kann ich sehen, wo die Reise hingeht und den Kunden entsprechend beraten“, ergänzt Alexander Matthies, Kundenberater Baumaschinen bei HKL.



Weiterführende Informationen:

Garden Art begann im Frühjahr 2017 mit der Umsetzung seines geplanten Energiekonzepts. Ein gemeinsames Blockheizkraftwerk (BHKW) versorgt alle umliegenden Gebäude mit Strom und Wärme. Die Dachflächen wurden für die solare Stromerzeugung mit Photovoltaik versehen und bieten so in Verbindung mit dem installierten BHKW eine lückenlose Abdeckung des gesamten Strombedarfs von Garden Art. Diesen Maßnahmen steuern erheblich zur Reduktion von CO₂-Ausstoß bei. Die Fahrzeugflotte wird sukzessive auf eine Elektroflotte umgestellt, die durch den selbstproduzierten Strom versorgt wird. Zusätzlich wird auch das Werkzeug- und Maschinenportfolio dem Konzept angepasst und auf Akkugeräte umgestellt. Beteiligungen an Umwelt- und Luftgütepartnerschaften geben Garden Art als Unternehmen die Möglichkeit, sich stets im Thema Umweltschutz und Erneuerbare Energien weiterzuentwickeln und entscheidende Maßnahmen durchzuführen.

Bildunterschrift 1: Der vollelektrische Radlader Kramer 5055e überzeugt bei vielseitigen Arbeiten mit einer hohen Nutzlast und seiner langen Laufzeit.

Bildunterschrift 2: Der Elektrolader Kramer 5055e ist bis zu sieben Stunden am Tag im Einsatz, bevor er wieder aufgeladen werden muss.

Bildunterschrift 3: Alexander Matthies, Kundenberater Baumaschinen bei HKL (l.) berät René Meinhardt, Werkstattleiter bei Garden Art, bei der Erweiterung der Elektroflotte.



PRESSEMITTEILUNG

Starker Partner in der Wintersaison

Schnell und flexibel versorgt Deutschlands Branchenführer HKL Kommunen und Galabauer mit dem richtigen Equipment für die kalte Jahreszeit.

Hamburg, 29. November 2017 – Der Winter steht vor der Tür und damit viele Arbeiten auf den Straßen, Wegen und in Parks. Bundesweit setzen Winterdienste, Kommunen und Galabauer vor und während der kalten Monate auf die hochwertigen Maschinen und Geräte von HKL. Ob Heizgeräte, Radlader, Raumsysteme bis hin zur Ausrüstung für die professionelle Laubbeseitigung - HKL bietet für alle Herausforderungen die richtige Lösung zur Miete oder zum Kauf und kann dank der über 140 HKL Center immer und überall schnell und flexibel liefern.

Noch vor dem ersten Schneefall ist es wichtig, dass Straßen, Wege und Grünflächen von herabgefallenem Laub befreit werden. Dabei helfen zum Beispiel die starken Benzin- und Akkublasgeräte oder die Landschafts- und Laubbesen von HKL. Bei niedrigen Temperaturen dürfen vor allem Heizgeräte nicht fehlen, weder im Container noch bei Außeneinsätzen. Hierfür hält HKL Modelle verschiedener Hersteller bereit, darunter Elektroheizer und Heißluftturbinen. Auch Stromerzeuger sind in der dunklen Jahreszeit unersetzlich. Sie versorgen die Baustelle mit Licht und Energie. HKL liefert Geräte, die zuverlässig sind, außerdem kompakt, leicht zu transportieren, anschlussfertig, wetterfest, gut zu bedienen und äußerst sparsam.

Sobald der erste Schnee fällt, sind wendige und kraftvolle Radlader aus dem HKL MIETPARK unentbehrliche Helfer. Ausgestattet mit Schneeschild oder Streuer ist beispielsweise der elektrische Kramer 5055e Radlader optimal für die anfallenden Schneeräumarbeiten geeignet. Dank seinem emissionsfreien und vollelektrischen Antrieb arbeitet die Maschine umweltschonend und leise und bringt dabei trotzdem volle Leistung. Zur Streugutbestückung werden Teleskopmaschinen des Branchenführers eingesetzt. Mit ihren bis zu 13 Meter ausfahrbaren Auslegern können sie Streufahrzeuge und -behälter einfach und schnell befüllen - damit tragen sie zum zeit- und kosteneffizienten Arbeiten bei.

Und auch der HKL SERVICE hält besondere Winterangebote bereit. Dazu Matthias Brandt, Ressortleiter Service bei HKL: „Wir bieten unseren Kunden speziell auf den Winter ausgerichtete Serviceleistungen. Vom Aufladen und Prüfen der Batterie über die Zugabe von Frostschutzzusätzen bis zur Ausstattung mit besonders lichtstarken LED-Scheinwerfern ist alles möglich. Dabei werden die Kunden von unseren fachkundigen Experten individuell beraten. So werden Maschinen optimal auf Einsätze im Schnee und Eis vorbereitet.“

Alle Maschinen und Geräte finden Sie auch online unter: hkl-baumaschinen.de



Bildunterschrift 1: Radlader von HKL sind bei Schneeräumarbeiten unentbehrliche Helfer.

Bildunterschrift 2: Teleskopmaschinen aus dem HKL MIETPARK können mit ihren ausfahrbaren Auslegern Streufahrzeuge und -behälter einfach und schnell befüllen.



PRESSEMITTEILUNG

Überzeugende Höhenleistung

Scherenbühne von HKL ist bei Stromkabelverlegung in einer Werkshalle im Einsatz.

Dortmund, 16. November 2017 – Der Spiegelschrank- und Badspiegel-Hersteller ARES GmbH aus Selm lässt auf einem rund 4.100 Quadratmeter großen Grundstück in Lünen ein Büro- und Verwaltungsgebäude samt Werkshalle errichten. Die Firma Elektro Becking GmbH (Becking) wurde mit dem Legen der Stromleitungen und der Verkabelung beauftragt. Für den Einsatz forderte das Unternehmen eine elektrische Scherenbühne aus dem HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW (ATC) in Dortmund an.

Auf dem Gelände in der Wilfried-Diekmann-Straße mit rund 1.600 Quadratmetern Nutzfläche unterstützt HKL tatkräftig den Ausbau. Entlang der Innenwände der Werkshalle wurden Stromkabel und -leitungen in über sechs Metern Höhe verlegt. Dafür kam eine elektrische GENIE Scherenbühne von HKL zum Einsatz. Die Bühne ist auf bis zu 7,90 Meter Arbeitshöhe ausfahrbar. So können die Elektriker jede erforderliche Höhe gut erreichen und auf allen Ebenen mobil und flexibel arbeiten. Dank ihrer Tragfähigkeit von maximal 227 Kilogramm können problemlos zwei Personen, Werkzeug oder etwaige Bauelemente mit auf der Plattform transportiert werden. Die Bühne ist mit ihrem Elektromotor lärm- und emissionsarm und darum ist sie optimal für den Einsatz im Innenbereich geeignet.

„Wir sind Spezialisten für Elektroinstallationen und arbeiten in den verschiedensten Umgebungen – vom Wohnhaus bis zum großen Lagerhaus. In den üblichen Fällen reicht eine Leiter für unsere Arbeiten aus. Bei dem Neubau der Halle verlegen wir die Elektrik in 7 Metern Höhe. Ein klassischer Einsatz für eine mobile Scherenbühne: Der Elektriker fährt hoch, verkabelt die ganze Lampenreihe in der Höhe und fährt runter, sobald er fertig ist. Die mobile Arbeitsbühne bietet einen großen Vorteil gegenüber einer Leiter“, erklärt Markus Becking, Geschäftsführer von Elektro Becking.

Jens Galle, Kundenberater im Außendienst im HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW in Dortmund, sagt: „Wir haben in Dortmund ein breites Angebot an Scheren-, Gelenk-Teleskop- und Vertikalmastbühnen. Um unseren Kunden die richtigen Maschinen für ihren Auftrag bereitzustellen, mache ich mir immer vor Ort ein Bild von der Baustelle. Dabei ist nicht nur die Arbeitshöhe relevant. Für Außeneinsätze auf Schottergelände sind Arbeitsbühnen mit Allradantrieb und groben Reifen wichtig. Stehen Regale in einer Halle, wird eine schmale Bühne notwendig. Jeder Einsatz ist anders und HKL hat für jeden die passende Bühne.“

Weiterführende Informationen:

Das HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW mit Sitz in Dortmund wurde im



März 2016 eröffnet. Als erstes HKL Center dieser Art ist es Anlaufstelle für Kunden, die leistungsfähige Maschinen für alle Arbeiten in der Höhe suchen. In dem Center finden sich Maschinen mit Arbeitshöhen zwischen 8 und 27 Metern, darunter Scherenbühnen, Elektro- und Diesel-Gelenkteleskopbühnen, Teleskopbühnen, Anhänger-, Raupen- und LKW-Arbeitsbühnen, Teleskopmastbühnen sowie starre Teleskopmaschinen und Roto Teleskopmaschinen. Um zu garantieren, dass für jeden Einsatz die passende Maschine bereitgestellt werden kann, verfügt HKL im ATC Dortmund über ein umfassendes Produktportfolio in Sachen Hochbau. Auch für Einsätze im Außenbereich lassen sich dort Hebebühnen jeglicher Art finden. Diese sind dieselbetrieben und mit Allradantrieb ausgestattet, um auch bei schwierigen Bodenverhältnissen optimale Arbeitsgänge zu gewährleisten. Ab Frühjahr 2018 wird HKL deutschlandweit weitere Center mit speziellem Angebot an Arbeitsbühnen und Teleskopmaschinen eröffnen. Der Bediener muss eine IPAF-Schulung (Schulung für Hubarbeitsbühnenbediener) absolviert haben, um eine Arbeitsbühne führen zu dürfen. Diese bietet das ATC ebenfalls an.

Bildunterschrift 1: Für die Verlegung von Stromkabeln und -leitungen in über sechs Metern Höhe kam eine elektrische GENIE Scherenbühne von HKL zum Einsatz.

Bildunterschrift 2: Jens Galle ist Kundenberater im Außendienst im HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW in Dortmund.



PRESSEMITTEILUNG

HKL ist immer zur Stelle

Mit Flexibilität und Kompetenz überzeugt HKL Unternehmer in Möglingen.

Möglingen, 08. November 2017 – Der Lackier- und Malerfachbetrieb G. Bertz GmbH & Co. KG (Guido Bertz) aus Möglingen lässt eine neue Tiefgarage, eine LKW-Halle sowie ein weiteres Gewerbegebäude errichten. Für die Tiefbauarbeiten forderte Geschäftsführer Guido Bertz mehrere Raupenbagger in verschiedenen Größen sowie eine Teleskopmaschine aus dem benachbarten HKL Center Stuttgart an. Die Arbeiten starteten Mitte September und waren nach vier Wochen abgeschlossen.

Im ersten Schritt hub ein Raupenbagger die Grube für das Fundament aus. Der 24 Tonnen schwere Komatsu PC 240 aus dem HKL MIETPARK war für diese Aufgabe bestens geeignet und überzeugte mit enormer Leistungsfähigkeit und seinem kraftstoffsparenden ecot3-Motor. Neben dem ausgehobenen Erdmaterial wurden zahlreiche Felsen zu Tage gefördert. Vor der Verladung auf einen LKW zerkleinerte ein mit Meißel ausgestatteter Kubota KX080 Kompaktbagger das Gestein und machte es so transportfähig. Für die anschließenden Feinarbeiten in der fertigen Grube kam ein Kubota U55 zum Einsatz. Der Kompaktbagger wurde mithilfe eines Krans in der Baugrube platziert. Dank seiner kompakten Maße konnte er sich dort gut bewegen. Sein modernes Load-Sensing-Hydrauliksystem ermöglicht ein gutes Steuerungsgefühl. Das Ergebnis sind konstante und simultane Bewegungen bei den einzelnen Arbeitsfunktionen. Mit diesen Eigenschaften ist der Kubota U55 der ideale Partner für exakte Grab- und Planierarbeiten. Eine Merlo Teleskopmaschine von HKL ersetzte kurzfristig einen Hochbaukran, der nicht rechtzeitig geliefert werden konnte. Dank seines umfassenden Sortiments und großer Maschinenkompetenz konnte sich HKL erneut als Partner des Bauunternehmens zeigen, flexibel und immer zur Stelle.

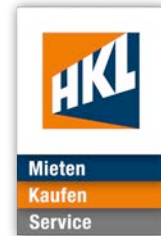
Guido Bertz, Geschäftsführer bei G. Bertz, sagt: „Wir schätzen die Nähe und die Kompetenz des HKL Teams in Möglingen. Egal ob Großbagger wie der PC240 oder Verdichtungsgeräte, wir bekommen die benötigten Maschinen bei HKL immer schnell, pünktlich und unkompliziert geliefert. Dafür hat sich Harald Hensel, unser Ansprechpartner bei HKL, jederzeit persönlich eingesetzt. Die Verfügbarkeit und die gute Beratung sind uns sehr wichtig.“

„Diese Baustelle ist ein Beispiel für optimale Partnerschaft. Da wir regelmäßig mit Guido Bertz zusammenarbeiten, waren wir auch beim Neubau von Anfang an dabei und konnten ihm in jeder Situation zur Seite stehen. Nach den Tiefbauarbeiten werden wir mit weiteren Maschinen und Baugeräten aus dem Miet- und Verkaufsangebot unterstützen“, sagt Harald Hensel, Mietdisponent im HKL Center Stuttgart.



Bildunterschrift 1: Mehrere Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK heben das Fundament für eine Tiefgarage aus.

Bildunterschrift 2: Optimale Zusammenarbeit: Guido Bertz, Geschäftsführer bei G. Bertz (I.) und Harald Hensel, Mietdisponent im HKL Center Stuttgart.



Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit über 80.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplett Dienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielt einen Umsatz von rund 330 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus.

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 Service-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter <http://www.hkl-baushop.de> bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft.



Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 Service Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	Rund 330 Millionen Euro im Jahr 2016
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	Über 80.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Yanmar, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, Atlas-Copco, Containex HBU, BOS
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

Fotosheet (1)



Im HKL Stromcenter NRW in Dortmund finden Kunden alles rund um die Themen Strom und Lichtenergie.



Die 435 Quadratmeter große Containeranlage mit 30 Einheiten aus dem HKL Kompetenzzentrum Raumsysteme besteht zum Großteil aus Einzelbüros.



Für die Verlegung von Stromkabeln und -leitungen in über sechs Metern Höhe kam eine elektrische GENIE Scherenbühne von HKL zum Einsatz.



HKL auf der NordBau 2017: Im eigenen Messecontainer und auf dem angrenzenden Außengelände präsentiert der Branchenführer aktuelle Maschinen- und Gerätetrends.



Der Kubota U48 aus dem HKL MIETPARK unterstützt Rohbauarbeiten für neue Werkshalle in Heilbronn.



Feierabend: Nach getaner Arbeit verlässt der Bauleiter die Gleisbaustelle - Maschinen und Equipment sind für den nächsten Tag vorbereitet.

Fotosheet (2)



Mehrere Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK heben das Fundament für eine Tiefgarage aus.



Einsatz in Schwerin: Speziell ausgestattete Doosan DX 225 Raupenbagger von HKL übernehmen Sondierung und Bergung von Kampfmitteln.



Der vollelektrische Radlader Kramer 5055e überzeugt bei vielseitigen Arbeiten mit einer hohen Nutzlast und seiner langen Laufzeit.



Der Kubota U48 Kompaktbagger aus dem HKL MIETPARK hilft bei Sanierungsarbeiten auf der Braunschweiger Okerinsel.



Radlader von HKL sind bei Schneeräumarbeiten unentbehrliche Helfer.



Gutes Team seit 20 Jahren: Jörg Schäperklaus, Geschäftsführer WBA und Andreas Strater, Gebietsleiter HKL Center Unna, Hagen und Siegen (v.l.n.r.).